

Ausschreibung von Fördermitteln der Dr. Herbert-Brause-Stiftung für das Kalenderjahr 2026

Die Dr.-Herbert-Brause-Stiftung ist eine rechtlich selbständige Stiftung, die an der Julius-Maximilians-Universität (JMU) Würzburg verwaltet wird. Der Zweck der Stiftung ist die finanzielle Unterstützung der JMU bei der Fortentwicklung medientechnischer und multimedialer Aktivitäten mittels zukunftsorientierter mikroelektronischer Technologien.

Der Stiftungszweck wird primär durch die finanzielle Unterstützung von JMU-Einrichtungen bei der Beschaffung von elektronischer Ausstattung verwirklicht. Eine Förderung von Personal- und Entwicklungskosten ist nicht möglich.

Förderanträge für das Kalenderjahr 2026 können bis spätestens 28. Februar 2026 schriftlich eingereicht werden bei der Dr. Herbert-Brause-Stiftung, Sanderring 2, 97070 Würzburg. In elektronischer Form können sie als E-Mail-Anhang an den Stiftungsvorstand geschickt werden, Daniel Halbritter, daniel.halbritter@uni-wuerzburg.de

Der Förderantrag sollte bestehen aus:

- einer maximal zwei Seiten langen Kurzbeschreibung des Vorhabens, die alle entscheidungsrelevanten Punkte enthält,
- einer ausführlichen Beschreibung und Begründung des Vorhabens,
- den Angeboten von nach Möglichkeit drei Lieferanten, aus denen neben den zu erwartenden Kosten die technischen Daten hervorgehen.

Der Stiftungsvorstand prüft die fristgerecht eingereichten Anträge auf ihre Übereinstimmung mit dem Stiftungszweck und legt sie dann dem Stiftungsrat zur Entscheidung vor. Der Stiftungsrat beschließt in der Regel einmal jährlich auf Basis der eingereichten Anträge über die Vergabe der Fördermittel. Ein Rechtsanspruch auf Gewährung von Fördermitteln besteht nicht. Aufgrund der nur begrenzt zur Verfügung stehenden Finanzmittel der Stiftung behält sich der Stiftungsrat vor, auch nur anteilige Projektförderungen im Sinne von Anschubfinanzierungen zu gewähren.